



Gesamte Erzeugung und Abgabe elektrischer Energie in der Schweiz (monatliche Elektrizitätsbilanz)

Beschreibung

Die Schweizerische Elektrizitätsbilanz gibt Auskunft über Produktion, Import/Export und Verbrauch von Elektrizität in der Schweiz auf monatlicher Basis. Bei der Produktion werden Wasserkraftwerke, Kernkraftwerke, konventionell-thermische Kraftwerke, Wind- und Photovoltaik-Anlagen unterschieden. Der Verbrauch der Speicherpumpen und die Leitungsverluste werden ausgewiesen. Die monatliche Elektrizitätsbilanz wird im Rahmen der Schweizerischen Elektrizitätsstatistik erstellt.

Publikation Elektrizitätsbilanz verfügbar seit 1956/57 (elektronisch ab 1992).

Unter anderem werden folgende Grössen in der Elektrizitätsbilanz ausgewiesen:
Landeserzeugung (mit der Unterteilung in Laufkraftwerke, Speicherkraftwerke, Kernkraftwerke, thermische Anlagen, Windkraftwerke, Photovoltaik-Anlagen)
Verbrauch der Speicherpumpen
Nettoerzeugung
Physikalische Einfuhr und Ausfuhr
Landesverbrauch
Netzverluste
Endverbrauch
Speicherung in den Speicherbecken (mit Angaben zum Inhalt, Füllungsgrad und Speichervermögen).

Methodik

Verwendete Methodik:

Direkte Teil- und Vollerhebungen (Befragung) bei Elektrizitätsunternehmen. Statistikdaten aus weiteren Erhebungen des BFE werden ebenfalls verwendet (z.B. Thermische Stromproduktion inklusive Wärmekraftkopplung (WKK) in der Schweiz, Schweizerische Statistik der erneuerbaren Energien, Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz). Eine weitere Datenquelle für die Statistik ist die Herkunftsnachweis (HKN)-Datenbank der Pronovo AG.

Verwendete Variablen:

Elektrizitätsproduktion nach Erzeugungsart, Verbrauch der Speicherpumpen, Einfuhr, Ausfuhr, Verluste in Übertragungs- und Verteilanlagen, Energievorräte in Speicherbecken

Erhebungszeitraum:

Monatlich (fortlaufend)

Referenzperiode:

Monat, Quartal, Winter, Sommer, hydrologisches Jahr, Kalenderjahr

Periodizität der Veröffentlichung:

Monatlich (T+35 1. Schätzung, T+50 2. Schätzung, T+90 provisorisch, Juni des Folgejahres definitive Werte aller Vorjahresmonate)

Regionalisierungsgrad:

Schweiz

Revisionspolitik

Rückwirkende Revisionen der Daten:

Jeweils im Juni des Folgejahres werden die Vorjahresmonate rückwirkend revidiert.

Methodische Revisionen:

Methodische Revisionen werden bei Bedarf durchgeführt.

Gesetzliche Grundlagen

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 9. Oktober 1992 ([SR 431.01](#))
Bundesstatistikverordnung (BStatV) vom 30. April 2025 ([SR 431.011](#))

Organisation

Link:
[Elektrizitätsstatistik \(admin.ch\)](#)

Kontakt:
Bundesamt für Energie (BFE)
Sektion Analysen und Perspektiven

Gerold Truniger
gerold.truniger@bfe.admin.ch
